



HV 2013
Beilage 3

Ortsarchiv Bümpliz

Jahresbericht 2012

Mit dem Schenkungsvertrag vom 8./11. September 2012 zwischen dem Ortsarchiv Bümpliz und dem Stadtarchiv Bern konnte ein wichtiger Schritt in der Zusammenarbeit zwischen den beiden Institutionen abgeschlossen werden. Gegenstand dieser Vereinbarung war die durch den Fotografen Jürg Meier inierte Schenkung von rund 1'000 Aufnahmen des verstorbenen Bümplizer Fotografen Walter Wiedmer, die mit Hilfe des Stadtarchivs und des Staatsarchivs erfasst und restauriert werden konnten. Das Ortsarchiv verpflichtete sich zur Abtretung der Originalfilme an das Stadtarchiv. Im Gegenzug erhielt das Ortsarchiv eine dem heutigen Wissensstand angepasste Liste der Bildinhalte sowie eine Kopie der Aufnahmen. Zu einem späteren Zeitpunkt ist geplant, mit öffentlichen Ausstellungen die Identifikation der fotografierten Personen ausfindig zu machen. Eine riesige Herausforderung, die aber dereinst zu einem fast lückenlosen Abbild der Bümplizer Kinder von 1952 bis 1981 führen könnte!

Bei dieser Gelegenheit bedankt sich das Ortsarchiv-Team beim leider inzwischen pensionierten Mitarbeiter des Stadtarchivs, Mario Marti, für sein stets hilfsbereites und kollegiales Engagement zu Gunsten unserer ehrenamtlich geführten Tätigkeit. Dank ihm war es auch möglich, die Inventarisierung der Fotosammlung auf eine zeitgemässe elektronische Archivierung umzustellen. Allerdings wird dieser Wechsel noch eine enorme Zusatzbelastung mit sich bringen, müssen doch alle bisherigen Inventare auf die neue Software umgeschrieben werden.

Wie in den vorhergehenden Jahren verläuft die Arbeit der Ortsarchivare in einer stillen und wenig spektakulären Art. Das Aufarbeiten von noch zu erledigenden Arbeiten beansprucht beim jetzigen Arbeitseinsatz mit Sicherheit noch viele Jahre. Für eine Weiterführung der Tätigkeit durch allfällige Nachfolgerinnen und Nachfolger ist also gesorgt!

Zu regelmässigen Erfolgsmeldungen geraten die periodischen Führungen, Vorträge, Publikationen und insbesondere die Herausgabe des traditionellen Jahreskalenders. Bei diesen Gelegenheiten kann das Wissen um die Vergangenheit, aber auch über aktuelle Veränderungen weitergegeben werden. Wie bereits früher erwähnt, betrachten viele Interessenten unsere Tätigkeit allerdings als eine bezahlte Aufgabe der Stadtverwaltung und demzufolge als eine Selbstverständlichkeit. Hier gilt es immer wieder, die Kundenwünsche in einen vertretbaren Rahmen zu lenken!

Der Standort im zugegebenermassen engen und total überfüllten Lokal des Bienguts erweist sich nicht zuletzt dank seiner zentralen Lage sowie der liebenswürdigen Unterstützung durch das Team der Bibliothek als vorteilhaft. Für das kommende Jahr stehen folgende Aufgaben an:

- Weiterführung Inventar Fotosammlung
- Publikation „Bümplizer Wirtschaftsgeschichte“
- Bümplizer Kalender 2014
- Sichtung und Reduktion der Bücherbestände

Die Ortsarchivare Max Werren + Werner Augstburger

11. Februar 2013